

Marius Dullien ist Niedersachsens bester Schornsteinfeger-Azubi

„MEIN TRAUMBERUF“: 20-Jähriger aus Ingeln-Oesselse gewinnt Landeswettbewerb der Deutschen Meisterschaft im Handwerk.

INGELN-OESSELSE. „Oh, ein Schornsteinfeger. Darf ich Sie mal anfassen?“ Diesen Satz hört Marius Dullien oft. Schließlich soll die Berührung der rußigen Kleidung Glück bringen. „Das gehört zum Beruf dazu“, sagt der 20-Jährige, der Ende 2024 der zweitbeste Schornsteinfeger-Azubi in ganz Deutschland geworden ist. Weil er bei den unter 25-Jährigen die beste Gesellenprüfung im Kammerbezirk Hannover gemacht hatte, durfte er im September an der Landesmeisterschaft im Handwerk teilnehmen – und wurde prompt bester Schornsteinfeger ganz Niedersachsens.

Bei dem zweitägigen Wettbewerb in Marienwerder musste der Oesselser einen theoretischen und praktischen Teil bewältigen. „Wir mussten unter anderem einen Energieausweis für ein Einfamilienhaus erstellen und eine Abgaswegeprüfung an einer Heizung vornehmen.“

Als Landessieger durfte Dullien dann auch noch am Bundeswettbewerb teilnehmen, der ebenfalls in Hannover ausgetragen wurde, und sich mit den besten Schornsteinfegerabsolventen aus ganz Deutschland



Gehört bundesweit zu den besten Schornsteinfeger-Absolventen: Marius Dullien aus Ingeln-Oesselse
Foto: Stephanie Zern

messen. Dabei belegte er Platz zwei.

„Ich habe sehr viel geübt und mich gut vorbereitet“, sagt Dullien zu seinem Erfolg. Vor seiner Prüfung habe er an Treffen des Zentralverbands Deutscher Schornsteinfeger teilgenommen, bei denen die Prüfung simuliert wurde. Dieses Jahr unterstützt er schon selbst Azubis bei deren Prüfungsvorbereitung.

„Ich bin sehr stolz auf ihn“, sagt der Laatzenener Schornsteinfegermeister Andreas Krümpel, der Dullien drei Jahre lang in seinem Kehrbezirk in Misburg und Ahlten ausgebildet hat. Wie überall im Handwerk sei es auch für Schornsteinfeger schwer, Nachwuchs zu finden. Dullien

sei der einzige Bewerber für seinen Ausbildungsplatz gewesen. Auf den Beruf des Schornsteinfegers habe ihn sein Vater gebracht, erzählt Dullien: „Als

Sie finden das alle cool.

Marius Dullien
bester
Schornsteinfeger-Absolvent

wir uns über Berufe informiert haben, hat er gefragt, ob das vielleicht etwas für mich wäre.“ Und wie es das war: Nachdem er ein dreiwöchiges Praktikum gemacht hatte, wusste er, dass er sogar seinen Traumberuf gefun-

den hatte. „Man hat viel Abwechslung und lernt immer neue Menschen kennen.“ Dabei ist auch viel technisches Wissen gefragt. Denn Schornsteinfeger kehren längst nicht mehr nur Kamine. Sie sorgen dafür, dass alle Heizungsanlagen und Abgasleitungen sicher funktionieren – vom kleinen Kaminofen bis hin zu großen Zentralheizungen in Mehrfamilienhäusern.

Höhenangst darf Dullien bei seiner Arbeit nicht haben. „Einer der höchsten Schornsteine, auf die ich geklettert bin, war etwa 15 Meter hoch“, sagt der Real- schulabsolvent der Albert-Einstein-Schule. Seine Ausbildung begann er mit 17 Jahren. „Damals hatte ich noch keinen Führerschein und bin das erste Jahr

bei Wind und Wetter mit dem Rad 45 Minuten lang von Oesselse nach Ahlten und wieder zurückgefahren“, erzählt er.

Seinen schwarzen Kehranzug, den sogenannten Koller, hat Dullien gleich zu Beginn seiner Ausbildung bekommen. Bis zu seiner Gesellenprüfung musste er aber eine Kappe dazu tragen. Den typischen Schornsteinfeger-Zylinder hat ihm sein Chef erst zu seiner Freisprechung übergeben.

In seinem Freundeskreis kommt die Berufswahl gut an. „Sie finden das alle cool“, erzählt Dullien, der im Januar wegen seines hervorragenden Abschlusses beim Neujahrsempfang der Stadt Laatzen ausgezeichnet worden ist. Mittlerweile arbeitet er als Geselle bei einem Schornsteinfegermeister, der seinen Kehrbezirk in Hannover-Vahrenwald, Bothfeld und der List hat.

Für seine Zukunft hat Dullien schon konkrete Pläne: Im März beginnt er berufsbegleitend mit der Meisterschule. In drei Jahren ist er dann Schornsteinfegermeister. „Mein Ziel ist es, später einen eigenen Kehrbezirk zu haben“, sagt Dullien.



Auch das gehört zum Job: Marius Dullien klettert auf einen etwa 15 Meter hohen Schornstein hinauf.
privat



Keine Höhenangst: Marius Dullien klettert auf das Dach eines Gebäudes.
Foto: privat

Lösung für Marienstraße gesucht

Axel Müller: „Es ist teilweise erschreckend, was dort zu den Stoßzeiten abgeht“

PATTENSEN. Zu Stoßzeiten geht es auf der Marienstraße in Pattensen-Mitte mitunter weder vor noch zurück: Eltern, die zur Grundschule fahren, halten am Fahrbahnrand und lassen ihre Kinder aussteigen, während andere in der engen Sackgasse überholen oder wenden wollen.

Die Straße könnte zum verkehrsberuhigten Bereich werden. Der Erste Stadtrat Axel Müller begrüßte in der jüngsten Ratssitzung einen entsprechenden Vorschlag vom SPD-Rats-

herrn Matthias Friedrichs. „Es ist teilweise erschreckend, was dort zu den Stoßzeiten abgeht“, sagte Müller. Er machte aber deut-

lich, dass der Antrag dazu aus der Politik kommen müsse.

Um den Bereich verkehrsberuhigt zu gestalten, wären auch Umbauten notwendig, führte Müller aus. In verkehrsberuhigten Bereichen können Fußgängerinnen und Fußgänger die Straße in der gesamten Breite nutzen. Gleichzeitig dürfen sie den Verkehr aber auch nicht unnötig behindern. Autos müssen Schrittgeschwindigkeit fahren. Häufig werden deshalb zusätzliche Bodenschwellen oder Pflastersteine installiert.

Zumindest die in den Stoßzeiten ebenfalls stark frequentierte Kreuzung Marienstraße/Talstra-



Blick von der Marienstraße auf die Kreuzung mit Talstraße, Steinstraße und Dammstraße: Dort wird die Vorfahrt neu geregelt.
Foto: Mark Bode

ße soll jetzt bereits neu geregelt werden. Die bisherige Recht-vor-links-Regel wird durch eine abknickende Vorfahrt entlang der Talstraße und Steinstraße aufgehoben. „Die Schilder dazu werden jetzt aufgestellt“, sagte Müller.

Wir suchen Verkäufer (m/w/d)

Heimann

Fleischerei • Partyservice

Oesselse • Weidenstraße 6 • Tel.: 0 51 02 / 32 24

fleischerei-heimann@t-online.de

Di., Do., Fr.: 8 - 12.30 Uhr u. 15 - 18 Uhr • Mi.: 8 - 12.30 Uhr • Samstag: 7 - 12 Uhr

Wir suchen Verstärkung!



SPD Soziale Politik für Dich.

WIR WÄHLEN AM 23. FEBRUAR MATTHIAS MIERSCH, WEIL...

er Demokratie aktiv stärkt und gegen Populismus handelt.

Helga Büschking Rethen

Martina Funke-Bräuer und Dieter Niemann Laatzen

Rita Heitsch Rethen

Heinz Maraun Rethen



Herausgeber: SPD-Ortsverein Laatzen, Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover

7191501_002625

GRAMANN

Hannoversche Landschlachtere



AHRBERG

beste Meisterqualität seit 1896

WERKSVERKAUF IN PATTENSEN

AKTIONSWOCHEN

gültig vom 03. - 28. Februar 2025

jeden Dienstag

10 % auf das gesamte Thekensortiment außer Angebote und Imbiss

jeden Donnerstag

Hausmacher Dosenwurst

3 Stk. | 9,50 €
5 Stk. | 15,00 €
10 Stk. | 27,50 €

jeden Mittwoch

1 kg Thüringer Mett

mit 10 Brötchen und einer Zwiebel

nur | 10,00 €

jeden Freitag

20 % auf Rindersteaks

Wählen Sie aus: Hufsteak, Rumpsteak, Entrecôte und Rinderfilet

Gramann Ahrberg Werksverkauf
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

Ludwig-Erhard-Straße 25
(im Gewerbegebiet)
30982 Pattensen

5896001_002625

Volksbank vergibt wieder VRmobil-Kinderbusse

PATTENSEN. Zum Frühlingsbeginn bietet die Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen wieder ihre beliebten Kinderbusse im Wert von je rund 3.900 Euro an. Der VRmobil-Kinderbus im Wert von 3.900 Euro bietet Platz

für sechs Kinder im Alter von bis zu 4 Jahren. Er verfügt über ein Verdeck als Sonnen- und Regenschutz, eine Gepäckablage sowie verstellbare Sitze und Schiebbügel. Neu ist die praktische Mitlauffreileitung, an der sich die größeren Kinder festhalten können. Somit ist der Bus für kleinere Trips in die Umgebung bestens geeignet.



So sieht der Kinderbus aus.

Foto: privat

Bewerben können sich Kitas und Kindergärten im Geschäftsgebiet der Volksbank eG, die von gemeinnützigen Vereinen, Kirchen oder öffentlichen Trägern unterhalten werden sowie entsprechenden Fördervereine bis zum 28. Februar online unter www.vb-eg.de/vrmobil-kids.

Glende Pflanzenparadies

Stadtbahn Endpunkt Linie 13 Hemmingen Lieferung möglich

QR code

Frühlings-Deko-Markt

Viele Ideen. Aktuelle Trends. Neues für Garten & Haus.

Valentinstag
Fr. 14. Feb.

Bestellen Sie jetzt Ihren individuellen Valentinstags-Gruß: Tel. 0511.422259

